»Gemeinsam denken, diskutieren, gestalten.«

Wie wollen wir im Bahnhofsviertel künftig zusammenleben, arbeiten und uns begegnen? Welche Ideen, Fragen und Erfahrungen wollen wir teilen?

Im Rahmen der World Design Capital Frankfurt RheinMain 2026 laden wir zu einem offenen Gesprächsabend in die Weißfrauen Diakoniekirche ein.

Mittwoch, 19. August 2026

17:00 – 21:00 Uhr

www.diakonie-frankfurt-offenbach.de/wdc



TERMIN

Mittwoch, 19. August 2026

17:00 – 21:00 Uhr

Weißfrauen Diakoniekirche

Weserstraße 5, 60329 Frankfurt

Moderation

Michael Zocholl

Dies ist eine Veranstaltung des Evangelischen Regionalverbands Frankfurt und Offenbach im Rahmen der WDC 2026. WDC 2026 wird gefördert durch das Land Hessen, die Stadt Frankfurt am Main und den Kulturfonds Frankfurt RheinMain.

Im Rahmen der WDC 2026 / As part of WDC 2026 — WORLD DESIGN CAPITAL FRANKFURT RHEINMAIN 2026

WDC 2026 wird gefördert durch / WDC 2026 is funded by — HESSEN · STADT FRANKFURT AM MAIN · KULTURFONDS

Kontakt

christine.nuernberger@frankfurt-evangelisch.de

www.diakonie-frankfurt-offenbach.de/wdc

Website

Herausgeber: Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach · Stand: 04/2026 · V 1· Auflage: 1.000 · Bildnachweis: Ulrich Mattner, Canva, Claudine Kuschel

Diakonie
Frankfurt und Offenbach

Weißfrauen Diakoniekirche



Das Bahnhofsviertel hat viele Stimmen

Kommen Sie mit Nachbar:innen, Initiativen und Engagierten ins Gespräch.

World Design Capital Frankfurt RheinMain 2026

WORLD DESIGN CAPITAL FRANKFURT RHEINMAIN 2026



Wie läuft der Abend ab?

- Es gibt keine fertige Agenda
- Die Teilnehmenden bringen ihre Themen, Fragen und Ideen mit
- Zu Beginn werden gemeinsam Inhalte vorgeschlagen
- Gespräche, Diskussionen, Workshops oder kreative Formate sind möglich
- Jede:r kann zuhören, mitdiskutieren oder selbst etwas anbieten

»Wer kommt, ist richtig. Was entsteht, ist wichtig.«

Worum geht es?

Die Veranstaltung lädt dazu ein, Erfahrungen, Ideen und Wünsche für das Bahnhofsviertel zu teilen.

»Alles, was die Teilnehmenden bewegt und das Bahnhofsviertel betrifft, hat hier Platz.«

MÖGLICHE THEMEN

- Zusammenleben im Viertel
- Soziale Fragen, Nachbarschaft und Solidarität
- Kultur, Kunst und öffentlicher Raum
- Sicherheit, Teilhabe und Demokratie
- Offene Orte für Gemeinschaft
- Visionen, Sorgen, Wünsche und konkrete Projekte



Wer ist eingeladen – und warum dabei sein?

Eingeladen sind alle Menschen, die im Bahnhofsviertel leben, arbeiten oder sich engagieren:

Anwohner:innen, Initiativen, Vereine, Institutionen, Künstler:innen, Sozialarbeiter:innen, Unternehmer:innen und Neugierige.

Vorkenntnisse sind nicht nötig.

WARUM MITMACHEN?

Weil Demokratie vom Miteinanderreden lebt.

Weil das Bahnhofsviertel viele Stimmen hat und alle zählen.

Weil Gestaltung dort beginnt, wo Menschen sich begegnen und zuhören.